Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > "Ein waschechter Niederbayer ist diesmal einer der großen Favoriten in Oberstdorf" - Staatssekretär Bernd Sibler vertritt die Bayerische Staatsregierung beim Auftaktspringen der 64. Vierschanzentournee an der Großen Schattenbergschanze

"Ein waschechter Niederbayer ist diesmal einer der großen Favoriten in Oberstdorf" – Staatssekretär Bernd Sibler vertritt die Bayerische Staatsregierung beim Auftaktspringen der 64. Vierschanzentournee an der Großen Schattenbergschanze

28. Dezember 2015

OBERSTDORF. "Mit Severin Freund ist ein waschechter Niederbayer einer der großen Favoriten bei der diesjährigen Vierschanzentournee", freute sich Staatssekretär Bernd Sibler anlässlich des Auftaktspringens am morgigen Dienstag in Oberstdorf. Sibler vertritt die Bayerische Staatsregierung bei dem Eröffnungsspringen an der Großen Schattenbergschanze und versprach bereits im Vorfeld der Veranstaltung: "Ich freue mich darauf, die Skispringer zusammen mit all den anderen Besuchern am Oberstdorfer Schanzentisch tatkräftig zu unterstützen. Natürlich werde ich vor allem Severin Freund ganz fest die Daumen drücken! " Der gebürtige Freyunger Freund startet für den WSV DJK Rastbüchl im Landkreis Passau. Zu den größten Erfolgen des Niederbayern gehören der Gewinn des Gesamtweltcups in der Saison 2014/15 und der Weltmeister-Titel von der Großschanze bei der Nordischen Ski-WM 2015 in Falun.

Rund 30.000 Zuschauer werden den knapp 80 Athleten aus 20 Ländern an der Großen Schattenbergschanze an den beiden Wettkampftagen zujubeln. Am morgigen Dienstag startet der Probedurchgang um 15.45 Uhr, der erste Wertungsdurchgang beginnt um 17.15 Uhr; anschließend ist das Finale.

Wer in der Summe der vier Wettbewerbe in Oberstdorf, Garmisch-Partenkirchen, Innsbruck und Bischofshofen die meisten Punkte sammelt, gewinnt den "Goldenen Adler" und damit die Tournee. Für Oberstdorf zeichnet sich ein Duell zwischen Severin Freund und dem Slowenen Peter Prevc ab. Sven Hannawald sorgte vor 14 Jahren für den bislang letzten deutschen Tournee-Sieg. Dabei gewann er als einziger Springer auf allen vier Schanzen.

Sabine Herde, Sprecherin, 089-2186 2057

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

